jusline®
>>> Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1983/9/8 8Ob1002/83, 8Ob1009/83, 8Ob1011/83, 8Ob1004/84, 8Ob1002/84, 2Ob1024/84

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 08.09.1983

Norm

EKHG allg
ZPO §508a

Rechtssatz

EKHG; außerordentliche Revision nicht angenommen:

Rangordnung der Zurechnungskriterien nach § 11 Abs 1 EKHG.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 1002/83
  Entscheidungstext OGH 08.09.1983 8 Ob 1002/83
- 8 Ob 1009/83
  Entscheidungstext OGH 15.12.1983 8 Ob 1009/83
  Beisatz: Einheitliche Rechtsprechung: 1.) daß es beim Ausgleich der Ersatzpflicht der Beteiligten im Sinne des § 11 EKHG nicht auf die Erbringung des Entlastungsbeweises ankommt, wenn eindeutiges Verschulden eines Beteiligten vorliegt; 2.) ob weit überwiegendes Verschulden eines Teiles sowohl zur Aufhebung der Verschuldenshaftung als auch zur Ablehnung der Halterhaftung führen kann. (T1)
- 8 Ob 1011/83
  Entscheidungstext OGH 19.01.1984 8 Ob 1011/83
  Beisatz: Möglichkeit, eine Reaktionsverspätung gegenüber Vorrangverletzung zu vernachlässigen (§ 11 EKHG). (T2)
- 8 Ob 1002/84
  Entscheidungstext OGH 01.03.1984 8 Ob 1002/84
  Beisatz: Nach ständiger Rechtsprechung in der Regel (vgl ZVR 1980/211 ua) keine Heranziehung eines Beteiligten zum Ausgleich, wenn das Verschulden des anderen Beteiligten am Unfall feststeht. (T4)
- 8 Ob 1004/84
  Entscheidungstext OGH 01.03.1984 8 Ob 1004/84
  Beisatz: § 6 EKHG: Sorgfaltspflicht zur Verhinderung von Schwarzfahrten unterliegt strengsten Anforderungen. (T3)
- 2 Ob 1024/84
  Entscheidungstext OGH 28.08.1984 2 Ob 1024/84
  Beisatz: Voraussetzungen eines Entlastungsbeweises nach § 9 Abs 2 EKHG. (T5)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0044231

Dokumentnummer

JJR_19830908_OGH0002_0080OB01002_8300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at